

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Einleitung und Zielsetzung der Arbeit	1
2. Historische Betrachtungen zur Aufmerksamkeit	12
3. Theorien der Aufmerksamkeit	24
3.1 Begriffe und Methoden der Aufmerksamkeits- forschung	27
3.2 Die Filtertheorie von BROADBENT	43
3.3 Die Filter-Attenuation-Theorie von TREISMAN .	51
3.4 Das Urmodell der späten Selektion	57
3.5 Anwendungsbezogene Gesichtspunkte früher und später Selektion	62
3.5.1 Aufmerksamkeitstheorien und die Messung von Belastung und Beanspruchung	62
3.5.2 Aufmerksamkeitstheorien und die Gestaltung von Mensch-Maschine-Systemen	64
3.6 Weitere empirische Befunde	68
3.7 Ressourcen mit Strukturen oder Strukturen mit begrenzten austauschbaren Ressourcen?	82
3.8 Automatische versus kontrollierte Ver- arbeitung	91
3.9 Ein angewandter Lösungsversuch	97
3.9.1 Individuelle Unterschiede bei der simultanen Verarbeitung mehrerer Reize	99
3.9.2 Der Einfluß von Übung und Aufgabenart	101
3.10 Zusammenfassende Betrachtung der Aufmerksam- keitstheorien	105

4.	Aufmerksamkeitstheorien und die Methode der Nebenaufgabe	110
4.1	Theoretischer Hintergrund von Nebenaufgaben	110
4.2	Anwendungsbereiche von Nebenaufgaben	111
4.2.1	Nebenaufgaben zur Erfassung sensorischer Kapazität	111
4.2.2	Nebenaufgaben zur Messung mentaler Restkapazität	113
4.3	Bewertung von Nebenaufgaben	117
5.	Fragestellung und methodischer Ansatz	121
6.	Empirische Untersuchungen zur geteilten Aufmerksamkeit am Beispiel "Sprachausgabe im Kraftfahrzeug"	137
6.1	Grundlagen der Gestaltung von Sprachausgaben	137
6.1.1	Untersuchung günstiger Vorankündigungen	137
6.1.2	Vergleich der Vorwarntöne mit Vorwarnwörtern	143
6.1.3	Auswirkungen der Mehrfachtätigkeit auf Personen verschiedenen Alters	156
6.1.4	Wort- und Satzstruktur von Sprachausgaben ..	159
6.1.5	Vergleich unterschiedlich gestalteter Sprachausgaben	164
6.1.6	Signal-Rausch-Abstand sprachlicher Informationen	175
6.2	Simulatorexperiment zur geteilten Aufmerksamkeit	182
6.2.1	Versuchsplan und unabhängige Variablen	183
6.2.2	Abhängige Variablen, Stichprobe, Versuchsablauf	186
6.2.3	Ergebnisse	187
6.2.4	Folgerungen	196

	Seite
6.3 Feldexperiment I (im Schonraum)	199
6.3.1 Personenspezifische Variablen	200
6.3.2 Versuchsplan, abhängige Variablen, Stich- probe	203
6.3.3 Versuchstechnik und Datenaufzeichnung	209
6.3.4 Versuchsdurchführung	210
6.3.5 Ergebnisse	212
6.3.6 Folgerungen	221
6.4 Feldexperiment II (im realen Straßenverkehr)	224
6.4.1 Versuchsplan, abhängige Variablen, Stich- probe	224
6.4.2 Technischer Versuchsaufbau	230
6.4.3 Versuchsdurchführung	232
6.4.4 Ergebnisse	234
6.4.4 Folgerungen	239
 7. Zusammenfassung	 241
 Literaturverzeichnis	 249
 Anhang 1	 268
Anhang 2	269
Anhang 3	270
Anhang 4	271
Anhang 5	272
Anhang 6	273
Anhang 7	274
Anhang 8	275
Anhang 9	276
Anhang 10	277
Anhang 11	278
Anhang 12	279
Anhang 13	280